

BULLETTIN

September 2019 · Nr. 9

72. Jahrgang · erscheint monatlich

September 2019

Inhalt

Murten

Seite 2 – 6

Region

Seite 3 – 6

Meyriez

Seite 7

Gottesdienste Cultes

Seite 8



«Flügel aus Federn» von Luisa Figini

«der wie auf Flügeln des Adlers dich sicher geführt» (RG 242,2)

Luisa Figini stieg jeden Morgen über eine Stunde Richtung Adlerhorst auf, um heruntergefallene Federn einzusammeln – einen ganzen Sommer lang. Daraus formte sie die grossen, schützenden Flügel, die noch bis Ende Oktober in der Französischen Kirche an der Wand hänge. Mich mahnen sie an die Schönheit und Zerbrechlichkeit der Natur, an das fragile Gleichgewicht, in dem sich das Lebendige in seinem Ökosystem befindet, an die majestätischen Vögel, die – wie lange noch? – über Bergen und Tälern kreisen. Und hier in der Kirche erinnern sie mich an eine Liedstrophe:

Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret, der wie auf Flügeln des Adlers dich sicher geführt, der dich erhält wie es dir selber gefällt. Hast du nicht dieses verspüret?

Doch – ich habe davon etwas verspüret. Ich erinnere mich, als 22-jähriger auf einer Langlauf-tour zwischen Vallorbe und Ste-Croix bei schlechtem Wetter die Orientierung ver-

loren zu haben. Es war in der Nähe des Col de l'Aiguillon, im Grenzgebiet des Joux de Jougne. Ich muss gegen Abend auf die französische Seite gelangt sein und fand in der kalten Winternacht ohne richtiges Kartenmaterial bald weder Rückweg noch Refuge. GPS und Natel gab es noch längst nicht. Wie damals üblich trug ich zum Langlaufen einen leichten Trainer und hatte kaum Proviant dabei – etwas Schokolade, die ich nun gut auf die Stunden verteilen musste. Es blieb mir nichts anderes übrig, als mir in einem halb-offenen Unterstand die Nacht «um die Ohren zu schlagen». Nur nicht einschlafen! Mit möglichst regelmässigen Bewegungssequenzen und viel Summen und Singen. Alles, absolut alles, das ich auswendig konnte. Aber am meisten und immer wieder: «Lobe den Herren», alle fünf Strophen, kräftig und laut – wie um mir selber Mut zu machen: «der wie auf Flügeln des Adlers dich sicher geführt, der dich erhält...» Der Tagesbeginn mit dem all-mählichen Kommen des Lichts

bleibt mir unvergesslich. Ich fand dann unglaublich rasch heraus aus dem Wald und stand direkt an der Grenze, mit freiem Blick auf die Häuser von L'Auberson. So nahe wäre es gewesen! Doch nun wie wunderbar! Gerettet und überstanden! Auch nach fast 40 Jahren hat diese Erinnerung nichts von ihrer Lebendigkeit eingebüsst.

Sie wissen tausend negative Beispiele zu meinem positiven? Sie haben Recht! Sie sagen, die ‚herrliche Weltregierung Gottes‘ ist nicht zusammenzubringen mit unserer Realität? Sie haben Recht! Sie sagen, die Frage der Theodizee – ist Gott, der so viel Leid zulässt, schwach oder böse? – bleibt ungelöst und unlösbar? Sie haben Recht! Aber ich habe mich an jenem Morgen trotzdem gefreut! Und tue es seither immer wieder!

Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen. Lob ihn mit allen, die seine Verheissung bekamen. Er ist dein Licht; Seele vergiss es ja nicht. Lob ihn in Ewigkeit. Amen.

Christian Riniker

AZB 3280 Murten

Reformierte Kirchgemeinden Murten und Merlach
Paroisses réformées de Morat et Meyriez



REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
MURTEN

Freud und Leid

Taufen

12. Mai

Sven Müri, des Heinrich und der Silvia Müri, geb. Freiburghaus, in Galmiz (getauft in Kerzers)

Jonah Enea Franz, des Samuel Franz und der Marlies Spack Franz, in Murten

30. Mai

Lucy Nia Mezger, des Christian und der Nadine Mezger, geb. Riedo, in Muntelier

Alain Thuyavan und Ewan Athavan Brügger, der Claudia Brügger und des Nagarajah Brügger Uthamarajan, in Münchenwiler

Luca Känzig, des Simon und der Nadine Känzig, geb. Stadler, in Salvenach

Zoey Verena Schüpbach, des Joachim Werner und der Pamela Anna Schüpbach, geb. Schimerl, in Schüpfen

2. Juni

Mattia Tanner, des Erich und der Carole Tanner, in Murten

Tarik Studer, des Rolf und der Gerit Studer, in Muntelier

16. Juni

Louis Matteo Iseli, des Thomas und der Stephanie-Nathalie Iseli, in Bösingen

30. Juni

Elenia Mayla Aebersold, des Erwin und der Wei Jasmin Aebersold, geb. Deng, in Murten

21. Juli

Matteo Gutknecht, des Lars und der Simone Gutknecht, in Siselen

Emma Sophia und Noah Fasnacht, des Andreas und der Nina Fasnacht, geb. Bomhardt, in Murten

11. August

Eleanor Nicolet, des Frédéric und der Sabrina Nicolet, in Cressier

Trauung

29. Juni

Fabrice und Sheila Blunier, geb. Folly, in Murten

Unsere Verstorbene

8. August

Klara Bucher-Pfeuti, 1929, in Murten

Liebe ist
die Blume die du wachsen lassen musst.

John Lennon

Pfarramtliche Dienste

Zuständigkeit für Trauerfeiern

Trauer Gottesdienste werden nach Kontaktaufnahme mit dem Bestatter im persönlichen Trauergespräch mit der Dienst habenden Pfarrperson vorbereitet. Der folgenden Tabelle können Sie die Zuständigkeiten entnehmen.

31. Aug. – 13. Sept.	K. Reist
14. – 20. Sept.	M. Vögtli
21. – 27. Sept.	D. Aspinen
28. Sept. – 4. Okt.	C. Riniker

Dank-Gottesdienst für unsere Freiwilligen

Am 29. September, 9.30 Uhr laden wir Sie in die Deutsche Kirche zum Gottesdienst ein.

«Sie» – das sind alle Interessierten, aber ganz besonders diejenigen, die sich auf irgend eine Art für unsere Kirchgemeinde engagieren. Es erwartet Sie eine Dank-Kantate des Kirchenchors (s. Beitrag S.4) und eine **Pantomimenpredigt** von und mit Christoph Schwager zum Thema der persönlichen Berufung: **«Ich bin gemeint!»**

Darum geht es auch bei der Taufe, die wir in diesem Gottesdienst feiern können. Anschliessend beschliesst ein reichhaltiger Apéro den besonderen Anlass.



«Gottes Stimme ist oft nicht im Grossen, Lauten, sondern eher im Kleinen, im Stillen, im eigenen Innern zu finden»

C. Schwager

Adressen

Reformierte Kirchgemeinde Murten Deutsche Kirchgasse 16, 3280 Murten

Administration:

Claudia Rickli, Sekretariat
claudia.rickli@kirche-murten.ch
Brigitte Höhener, Kasse
brigitte.hoehener@kirche-murten.ch
Tel. 026 672 37 00
Fax 026 672 37 07
sekretariat@kirche-murten.ch
Internetseite:
www.kirche-murten.ch

Präsidentin der Kirchgemeinde Murten:

Franziska Wirz
Tel. 026 670 65 20
franziska.wirz@kirche-murten.ch

Kirchgemeinde Bernisch Murten:

Uschi von Niederhäusern, Präsidentin
Tel. 026 670 19 56
uschi.vonniederhaeusern@kirche-murten.ch

Beatrice Winkelmann
Sekretariat, Tel. 026 670 35 38
beatrice.winkelmann@kirchenregion-laupen.ch

Pfarramt:

Désirée Aspinen
Tel. 026 672 37 01
desiree.aspinen@kirche-murten.ch

Markus Vögtli
Tel. 026 672 37 02
markus.voegtli@kirche-murten.ch

Christian Riniker-Reist
Tel. 026 672 37 03
christian.riniker@kirche-murten.ch

Kathrin Reist Riniker
Tel. 026 672 37 04
kathrin.reist@kirche-murten.ch

Seelsorgerische Notfallnummer:

Tel. 026 672 37 05

«Bulletin» und Internet Redaktion:

Claudia Rickli, Tel. 026 670 50 78
claudia.rickli@kirche-murten.ch
Markus Vögtli, Tel. 026 672 37 02
markus.voegtli@kirche-murten.ch

«Bulletin» Inserate:

Matthias Rentsch, Tel. 026 672 12 58
matthias.rentsch@kirche-murten.ch

«Bulletin» Satz und Druck:

Druckerei Murtenleu
Pra Pury 7D, 3280 Murten
Tel. 026 670 19 24
www.murtenleu.ch

Seniorenferienwoche in Weggis

vom 3. bis 7. Juni 2019

Bei herrlichem Wetter fuhren wir Richtung Weggis ab. Mit schönem Wetter ging es weiter und wir durften diese Tage in Weggis im Hotel Alpenblick rundum geniessen.

Eine gepflegte Unterkunft, eine gute Küche mit viel Abwechslung und aufgestelltes Personal erwarteten uns. Auf den Ausflügen kamen wir uns schnell näher und fühlten uns in der Gruppe wie eine Familie. Psalm 23 begleitete

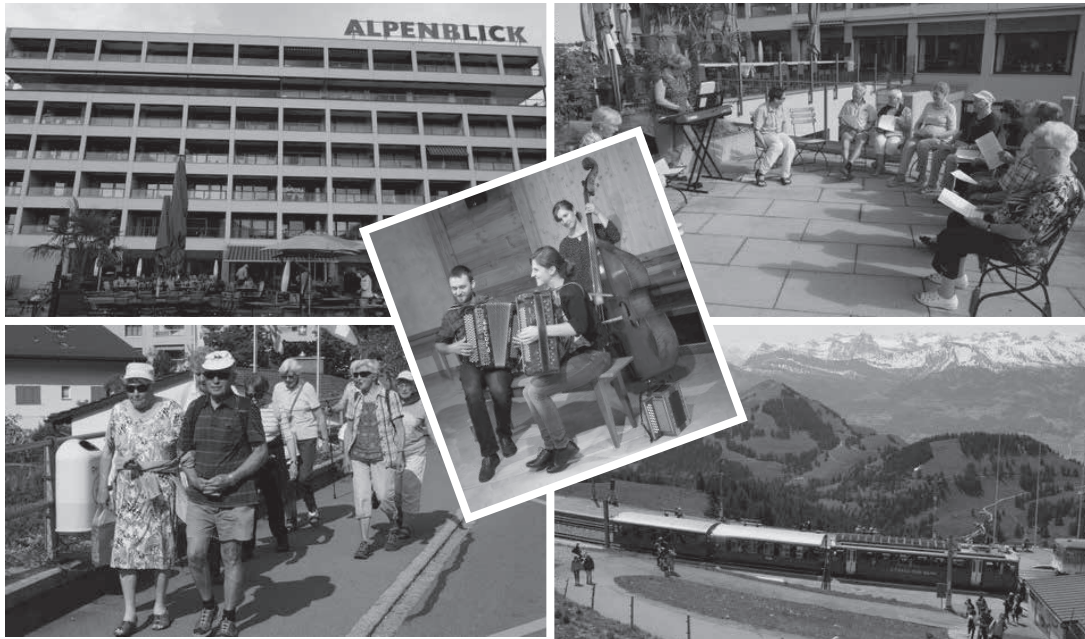
uns in der morgendlichen Andacht durch die Woche. Christian Riniker verstand es ausgezeichnet uns jeden Tag neu an den Morgentisch von Margrit und Daniel (einem erfundenen Ehepaar) mitzunehmen. Die beiden

diskutierten und tauschten sich über einzelne Verse des Psalms aus. Wir fuhren auf die Rigi, machten eine Rundfahrt mit dem Dampfschiff und besuchten per Lidobus Herenstein. Ein Höhepunkt war unser Unterhaltungsabend mit drei jungen, aufgestellten Musikern. Im Laufe des Abends kam immer mehr Stimmung auf.

Ja, am Schluss haben wir uns alle aufs Tanzparkett gewagt und hatten richtigen Spass. Nur zu schnell waren diese Tage verflogen und vorbei! Eine rundum gelungene Senioren-Ferien-Woche! Wir freuen uns bereits auf die Ferien im nächsten Jahr!

Auf Wunsch kann bei uns ein Fotobüchlein für Fr.20.- bezogen werden. Bestellung per Telefon 026 670 57 72

Martina und
Beat Winterberger



Zäme Zmittag

Freitag,
6. September, 12.00 Uhr

Katholischer Pfarreisaal
Meylandstrasse

Ein motiviertes Team
kocht gerne für Gäste ab 65

Hauptgericht,
Dessert und Kaffee
Fr. 10.-

Abholdienst möglich

Anmeldung obligatorisch bis am 2. September 2019

an Reformierte Kirchgemeinde Murten,
Telefon 026 672 37 00, sekretariat@kirche-murten.ch
oder Katholische Pfarrei Murten, Telefon 026 672 90 20

Seit vielen Jahren kochen Pensionierte einmal im Monat für Seniorinnen und Senioren, leider kann unser Koch aus gesundheitlichen Gründen sein geliebtes Hobby nicht mehr ausüben.

Nun suchen wir einen Hobbykoch/- Köchin oder einen Koch/ eine Köchin im Ruhestand die gerne für 40-50 Personen kochen. Sie werden von einem 6-köpfigen Team unterstützt.

Kontaktadresse: Madeleine Zuercher
Natel 079 761 77 68, madeleinezuercher@gmx.net

Meditationszeit – Alles hat seine Zeit...

Mangels Teilnahme findet die Mediationszeit im Chor der katholischen Kirche nicht mehr statt. Danke für die über lange Jahre jeweils am Montagabend geteilte Stille, für gemeinsames Hören, Suchen, Finden, für gemeinsames Unterwegssein. Wir sind offen für Anliegen und neue Bedürfnisse.

Anita Staub, Lukas Hendry, Françoise Buchenel, Kathrin Reist



Erfolgreicher Auftritt der live Band «Sandschtei» am gut besuchten Musikgottesdienst am 28. Juli in der Französischen Kirche.

Der nächste Musikgottesdienst findet am 1. September mit Tangomelodien statt.

Musik: Pia Stucki, Geige und Susanna Dill, Akkordeon.

Ort: Deutsche Kirche

KidsChor

Nobody is perfect

Der KidsChor hat am Donnerstag, den 29. August – gut erholt nach langen Sommerferien – wieder mit den Proben begonnen. Wir möchten das Urlaubsfeeling noch ein wenig verlängern und werden am 8. September 2019 am Waldgottesdienst in Lurtigen mitwirken. An diesem Familiengottesdienst werden wir Lieder zum Thema «Häbet Sorg - nobody is perfect» aus der Feder von Andrew Bond singen. Susanna Dill begleitet den Gottesdienst mit dem Akkordeon. Liturgie: Pfr. Christian Riniker.

Anschliessend lichten wir die Anker und stechen in See zu unserem letzten grossen Abenteuer. Die Piraten sind los im Musical „ein Pirat im Internat“. Dieses Mal ist die Kreativität aller Beteiligten

besonders gefragt. Es sind nur die Szenenbeschreibungen vorgegeben, alles andere ist den Kindern überlassen. Texte, Kostüme, Bühnenbilder und Dekoration werden selbst gestaltet und wir freuen uns wieder mit einer bunten Schar ein besonderes Erlebnis entstehen zu lassen.

Es hat noch Plätze frei. Wer mithelfen möchte ist herzlich eingeladen. Anmeldungen bei Ute Schmitz, Tel. 079 308 60 78 bis spätestens 11. September. Zur Aufführung kommt das Musical am 12. und 13. Oktober - Wochenende vor den Herbstferien. Ein Probesamstag mit gemeinsamen Mittagessen findet am 5. Oktober statt.

Bitte merken Sie sich die Termine bereits vor. Wir freuen uns auf zahlreiche Piraten und Zuschauer.

Ute Schmitz

Fiire mit de Chliine

21. September 2019, 17 Uhr
Deutsche Kirche

für Kinder ab 3 Jahren
und ihre Erwachsenen



Das Fiire-Team der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Murten

Deutsche Kirche

Einladung zum

Musikgottesdienst mit Tangomelodien

mit Pia Stucki, Geige und Susanna Dill, Akkordeon

am 1. September, 9.30 Uhr

mit Abendmahl

und Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Liturgie Pfarrerin Kathrin Reist



Merci

Danke, Merci, Obrigado, Thank You, Gracias

Am 16. Juni begleitete der Kirchenchor musikalisch den Familiengottesdienst der KUV – Schüler in Münchenwiler zum Thema Taufe. Als musikalischen Beitrag überreichte der Kirchenchor an diesem Tag der Tauffamilie einen bunten «Strauß» mit Lobpreis- und Sengesliedern.

«Jubilate Deo universa terra, jauchzet Gott zu, alle Welt. «Du» von Alber Frey, in dem es heisst: «Du bist mein geliebter Sohn, du meine geliebte Tochter. Ich habe Freude an dir.»

«...von Herzen wünsch ich's Dir " aus dem Rise up Lied: «dein Lebensweg».

«Irish Blessing» von Bob Chilcott und zum Abschluss beim Apéro Karl Jenkins Choral: Elegia. Wir wünschen dem Täufling und seiner Familie von Herzen alles Gute.

Der Chor und freiwillige Sänger, die die Dankkantate «Für dich danke ich dir» von Johannes Nitsch als Singprojekt einstudiert haben, werden am **29. September um 9.30h** in der **Deutschen Kirche** den Mitarbeitergottesdienst be-

gleiten. Wofür können wir dankbar sein?

«Für die Sonne am Morgen nach dem Sturm in der Nacht, für das Lied aus dem Radio, das mich schnell munter macht, für das Wort, das ich brauche, und zwar jetzt und hier, für die Freude, mein Vater, dafür danke ich dir.»

«Für den Anruf am Abend, für die Summe in bar, für Gebete, die halten, wenn ich ganz unten war. Für die schwierigen Tage, die kommen und gehn, die mich zwingen zu reifen und zum stillen stehn. Für Musik, die ich höre, für die Zeit am Klavier, für die Freude, mein Vater, dafür danke ich dir.»

Wir zeigen Wertschätzung, indem wir «danke» sagen. Danke sagen ist so vielfältig wie die Menschen selber. Geht das mit: «Boa ey, voll gut»? Oder muss es: «meinen untertänigsten Dank» sein? Was sagen wir, wenn wir sagen: «das wäre doch nicht nötig gewesen»? - Lassen Sie sich überraschen und inspirieren rund um das Thema Dank.

Ute Schmitz

Familiengottesdienst zum Erntedank am 22.9.2019 um 9.30 Uhr in der Französischen Kirche

Der Sommer geht dem Ende entgegen: Zeit für Erntedank. Auch dieses Jahr fahren die Kolibrikinder aus Ried und Galmiz mit Ross und Wagen zum Gottesdienst. Wir singen, taufen, teilen und feiern gemeinsam: Seid willkommen – Shalom chaverim!



WABE Deutschfreiburg

im Jubiläumsjahr



Das Gründungsteam von 1989 heute.
Von links nach rechts: Marianne Fässler, August Oberson, Rita Wicky-Berni und Bruno Weber
Foto: STEMUTZ.COM

Schwerkranke und sterbende Menschen in der Nacht begleiten, ihre Angehörigen entlasten und Trauernden den Verlust eines Angehörigen etwas erleichtern. Dies ist das Credo der Vereinigung Wachen und Begleiten WABE Deutschfreiburg. Seit nunmehr drei Jahrzehnten.

Gegründet wurde WABE Deutschfreiburg am 18. April 1989 auf Initiative einiger Pflegefachfrauen. Sie hatten am Spital Tafers unhaltbare Situationen rund um Palliativpatienten feststellen und mittragen müssen. Spitälern fehlte damals noch die entsprechende Erfahrung und ihr Personal war bereits zu überlastet, um sich Palliativpatienten und ihren Angehörigen in gebührender Masse widmen zu können. Eine Lösung musste her und diese fand sich in der Gründung der Vereinigung WABE.

Viele tausend Stunden freiwilliger Arbeit werden seither

insgesamt in diesem Rahmen aufgebracht worden sein. Die Bilanz des letzten Jahres zeigt auf, dass die aktuell fast achtzig aktiven Mitglieder rund 2500 Stunden in freiwilliger Arbeit an den Krankenbetten in den Spitälern, Pflegeheimen oder zunehmend auch zu Hause bei den Patienten erbracht haben. Die meisten Begleitungen dauern eine oder zwei Nächte, manche aber auch länger. Zudem empfängt das WABE Trauercafé jeweils am zweiten Sonntagnachmittag des Monats im Café Bijou (SSB) in Tafers trauernde Menschen. „Unseren Auftrag sehen wir darin, dafür zu sorgen, dass Menschen in einer für sie und ihre Familien schwierigen Zeit nicht alleine sind.“, erläutert der Wünnewiler Martin Vonlanthen. Er durfte just im Jubiläumsjahr turnusgemäss das Präsidium eines intakten Vereines von seiner verdienten Vorgängerin Ingrid Aebischer übernehmen.

Marco Perroulaz

WABE - Wachen und Begleiten

Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden in der Nacht

Kontakte:
Seebezirk
031 505 20 00

**Sensebezirk und
Deutschsprachiger Saanebezirk**
026 494 01 40
www.wabedeutschfreiburg.ch



Trauercafé
Jeden 2. Sonntagnachmittag
im Monat im Café Bijou
(ssb Tafers)

Midi Musique

Am 14. September, 12h in der Deutschen Kirche

Mit dem Auftritt des brillanten Domorganisten Ernst Wally schliesst die diesjährige Midi Musique-Reihe.
Herzlich willkommen!



Ernst Wally, geb. 1976 in Wien, ist Absolvent des Wiener Musikgymnasiums. Er studierte Orgel (Franz Falter, Michael Radulescu), Komposition (Michael Jarrell, Frédéric Durieux), Kirchenmusik und Musikerziehung.

Nach seiner Tätigkeit als liturgischer Organist an verschiedenen renommierten Kirchen Wiens erfolgte seine Berufung an den Wiener Stephansdom zunächst als Assistent der Dom-Musik, 2010 als hauptamtlicher Organist an St. Stephan, im Jahr 2016 erfolgte seine Ernennung zum Domorganisten zu St. Stephan/Wien.

Ernst Wally übt eine rege internationale Tätigkeit als Konzertorganist aus, darüber wirkte er mehrfach beim Radio Symphonieorchester Wien, den Wiener Symphonikern und dem Tonkünstler-Orchester mit und wurde darüber hinaus von der Gesellschaft der Musikfreunde engagiert. Ernst Wally komponierte Werke verschiedenster Gattungen. Aufführungen seiner Werke erfolgten bislang in verschiedenen Ländern Europas und in Chile; Aufträge erhielt er unter anderem für das Festival «Carinthischer Sommer».

Tatjana Fuog



Programm

Rudolf Bibl
(1832 – 1902)

Sonate Nr. 2 in e-Moll für Orgel op. 89
1. Allegro moderato
2. Adagio ma non troppo
3. Tempo di Menuetto - Trio I -
Tempo di Menuetto
4. Allegro giusto

Josef Venantius von Wöss
(1863 – 1943)

Episode op. 40/3

Richard Wagner
(1813 – 1883)

Pilgerchor aus «Tannhäuser»
«Der Gnade Heil»
1. Fassung
(Bearbeitung von Franz Liszt)

Ein Rückblick

auf die Pilgerwoche 2019

Von Aumont-Aubrac nach Conques



Estaing – das Schloss der Familie von Giscard d'Estaing

Einen Tag lang sind wir unterwegs im Bus. 7 Stunden Autofahrt legen wir zurück bis nach Aumont-Aubrac, wo uns bei der Ankunft die Spezialität der Region serviert wird: Der Aligot (ein Kartoffelstock mit Käseanteil) mit der Wurst dazu. Gute Nacht und willkommen im Aveyron!

In Les Quatres-Chemins bei Aumont-Aubrac – mitten auf einer Kreuzung haben wir dieses Jahr den Pilgerweg wieder aufgenommen und sind in sieben Tagen nach Conques gewandert. „Wohin willst du unterwegs sein? Jedes Ja ist ein Wagnis und braucht ein Ziel“, so hat uns Christina das auf der Kreuzung mitgegeben. Und dann sind wir losgegangen durch die grossartige Weite des Aubrac – der am dünnsten besiedelten Gegend Frankreichs.

Narzissenfelder, Aubrac-Rinder, Orchideen und besondere Steinformationen am Wegrand. Am zweiten Tag verlassen wir die Höhen und steigen hinunter nach St-Chély-d'Aubrac, wo wir nach einer langen Etappe endlich bei der Tour des Chapelains ankommen, um zu übernachten. Noch ein paar letzte Tritte hoch ins Turmzimmer... Die nächsten Tage geht es weiter hinunter zum Fluss Lot, der uns noch lange begleiten wird. Immer wieder durchqueren wir intakte mittelalterliche Dörfchen

und Weiler, stehen singend und staunend in wunderschönen romanischen Kirchen: einzigartig die Eglise de Perse in Espalion und Saint-Pierre-de-Bessuéjous. In Saint-Come-d'Olt nächtigen wir in einer durch Schwestern geführten Gîte. Estaing bezaubert uns am Ende eines langen, drückend heissen Tages mit seinem Schloss, das sich im Fluss spiegelt. In Golin hac entkommen wir knapp dem Gewitter.

Vor Sénergues besuchen wir eine Nussmühle und kosten das köstliche Öl. Und immer wieder erwartet uns unterwegs Roland mit Erdbeeren, Melonen, Pfirsichen – und der Möglichkeit einzusteigen für jene, die die Blasen oder die Hitze allzu sehr plagen...

100 km haben wir zurückgelegt – Schritt für Schritt durch eine wunderschöne Landschaft. Mal schweigend, mal nachdenklich, mal im Austausch vertieft unterwegs. Conques am Ende dieser Woche ist unbestreitbar der architektonische Höhepunkt. Pure Schönheit in Stein gemeisselt. Ein mittelalterliches Städtchen und mitten drin eine intakte romanische Kathedrale mit einem phantastischen Portal und einem eindrücklichen Innenraum. Viel zu kurz ist der Abend hier und am Morgen heisst es wieder in den Bus steigen und nach Hause zurückkehren.

Danke, Christina, für diese letzte Pilgerwoche mit dir. Für dein immer wieder gelassenes Verspätet-Aufbrechen, deine fröhlichen Fotomomente, für Impulse und Gesang. Du hast diese Tage unverwechselbar geprägt. Danke, Roland, für deine verlässliche Begleitung, für alles Organisieren, die Erfrischung im richtigen Moment. Auf weiteres gemeinsames Unterwegssein!

Voranzeige:

Nächstes Jahr pilgern wir von Conques aus weiter vom 28. Mai bis am 6. Juni. Die Ausschreibung folgt in der Novembernummer. Interessierte dürfen sich bereits jetzt voranmelden: kathrin.reist@kirche-murten.ch

Weitere Fotos finden Sie auf der HP www.kirche-murten.ch/pilgern

Kathrin Reist



Vor der Kathedrale in Conques

Wirtschaften mit Verantwortung

Film und Diskussion am Sonntag, 8. September, 17.00 Uhr im Kino Murten

«**Pestizide vergiften Menschen**» oder «**Gold aus Kinderhänden**» lauten die Schlagzeilen, wenn global tätige Schweizer Konzerne in die Kritik geraten. Die Konzernverantwortungsinitiative will dies ändern.

Dazu sollen Konzerne und ihre Tochterfirmen für Menschenrechtsverletzungen und Umweltschäden haften. Gemeinsam mit den kirchlichen Hilfswerken unterstützt unser Pfarrteam die Initiative und lädt ein, sich am Anlass des Lokalkomitees der Region Murten genauer zu informieren.

Film «Sambia: Wer profitiert vom Kupfer?»

(53 min) – Eintritt frei (Kollekte) Sambia gehört zu den grössten Kupferproduzenten und ist gleichzeitig eines der ärmsten Länder der Welt. Während das Kupfer und die Profite von Rohstoff-Konzernen ins Ausland transferiert werden, bleiben

den meisten Menschen vor Ort nur Dreck und Armut. Die porträtierte Mine Mufulira gehört mehrheitlich dem Schweizer Rohstoffkonzern Glencore. Und dieser sieht sich zunehmend Widerstand ausgesetzt. Der Protagonist des Films, Christopher, gründet eine lokale Vereinigung, um gegen die massive Umweltverschmutzung der Mine aktiv zu werden.

Kurzvorstellung der Initiative und Podiumsdiskussion

Nach dem Film stellt ein Vertreter eines kirchlichen Hilfswerks die Initiative vor und diskutiert auf dem Podium mit Ursula Schneider Schüttel (Nationalrätin SP und Anwältin) sowie Gerhard Andrey (Unternehmer und Vize-Präsident der Grünen Schweiz) wie in der Schweiz und weltweit verantwortungsvolles Wirtschaften gelingen kann. Anschliessend Gelegenheit zum Austausch bei einem Apéro.

Kathrin Reist



kirchgemeinde
paroisse de
**merlach
meyriez**

Pfr. Andreas Hess
026 670 23 45
hess.andreas@bluewin.ch
www.kirchgemeinde-meyriez.ch
www.paroisse-meyriez.ch

VERANSTALTUNGEN – ACTIVITES

Donnerstagkafi / Café du jeudi

Donnerstag, 5. September;
9.30 – 11.00 Uhr;
Kirchgemeindesaal
Jeudi, 5 septembre ; 09h30 –
11h00 ; salle de paroisse

Mittwochtreff / rencontre du mercredi

Mittwoch, 25. September,
14.00: Minigolf
Mercredi, 25 septembre ;
14h00: Minigolf

Elternabend Klassen 9H

Donnerstag, 19. September;
20.00 Uhr; Kirchgemeindesaal
Meyriez

Elternabend Klassen 3H

Donnerstag, 26. September;
20.00 Uhr; Kirchgemeindesaal
Meyriez

Seniorenferienwoche in Badenweiler / D

9. – 14. September

Ökumenischer und regionaler Gottesdienst zum Bettag

Sonntag, 15. September - 09.30 Uhr – Deutsche Kirche Murten

Markus Vögtli, Ref. Kirchgemeinde Murten
Lukas Hendry, Katholische Pfarrei Murten
Andreas Hess, Ref. Kirchgemeinde Meyriez

Anschliessend Apero im Kirchgemeindehaus Murten

Amtshandlungen – Actes ecclésiastiques

Taufen / baptêmes

- Luis Bapst, Sohn des Romain und der Christine, geb. Räber, Courlevon
- Timea Rosa Fleur Fiechter, Tochter des Bruno Bongni und der Sara Fiechter, Courlevon

- Alfred Liniger, geb. 1937, wohnhaft gewesen in Courlevon

Trauung / mariage

- Myriam Thalman und Andrew Hagen, Murten

Abdankungen / services funèbres

- Anna Helfer-Stalder, geb. 1929, wohnhaft gewesen in Frauenfeld

So bewahre dich der Herr, dein Gott, der dich ins Leben rief und will, dass du lebst und glücklich bist.
(aus Irland)

Abwesenheit im Pfarramt / Absences du pasteur

Vom 09. – 14. September bin ich in den Seniorenferien. Während dieser Zeit ist die Stellvertretung durch die Murtnen Kollegen sichergestellt – Zuständigkeit siehe Gemeindefseite Murten: „Amtswochen“

Du 09 – 14 septembre, je suis en vacances avec les aînés de la paroisse. Durant cette période vous pouvez, en cas d'urgence, vous adresser au pasteur de service de la paroisse de Morat selon la liste « Amtswochen ».

Präsident: Hansruedi Staub

026 670 36 84, hansruedi_staub@bluewin.ch

Sekretärin: Christa Bieri

026 672 17 28, christa-bieri@bluewin.ch

Konflager im Juni

Die letzten Juni-Tage konnten wir bei strahlendem Wetter, aber grösster Hitze drei spannende und lustige Tage im Jura erleben.

„Antrieb“ lautete das Lagerthema und wir folgten den Spuren der Mennoniten-Gemeinde vom Sonnenberg.

„Antrieb“ aber auch im Bereich der Energie-Gewinnung: Die Besuche in den Sonnen- und Windkraftwerken des Mt.Soleil und Mt.Crosin passeten gut zu den Klimastreiks und den Diskussionen rund um den Klimawandel.

Daneben kamen aber auch lustige und komische Momente nicht zu kurz: Auf welche Art zum Beispiel die vier Jungs, die sich selber in ihrem Zimmer eingesperrt hatten, dann letztlich wieder befreit werden konnten, bleibt unser Geheimnis...

Danke an Lara Fasnacht, die uns begleitet hat – Danke aber vor allem an die tolle Gruppe, die uns drei schöne Tage ermöglichte!

Es he gfügt mit Öich!



Grillplausch am ersten Abend



... eine Wohltat!



Besuch in der Kapelle Jeanguisboden



Sonnenschutz war wichtig!



Beach-Boys ...

Murten

- 1.9. 9.30 **Deutsche Kirche**
Musikgottesdienst mit Abendmahl K. Reist
Musik: Tangamelodien mit Pia Stucki, Geige und Susanna Dill, Akkordeon
Anschliessend Kirchenkaffee
- 8.9. 10.00 **Lurtigen, Brätliplatz**
Familiengottesdienst im Wald C. Riniker
Musik: KidsChor und Susanna Dill, Akkordeon
Anschliessend gemeinsames Bräteln
- Fr 13.9. 20.00 **Französische Kirche / Eglise française**
«Licht und Klang»
Ökumenische Taizé-Feier
«Chant et lumière»
Prière de Taizé oecumenique
- Bettag - Jeûne fédéral**
- 15.9. 9.30 **Deutsche Kirche** A. Hess
Ökumenischer Gottesdienst zum Bettag L. Hendry
Anschliessend Apero M. Vögtli
- Sa 21.9. 17.00 **Deutsche Kirche** K. Reist und das
Fiire mit de Chliine Fiire-Team
- 22.9. 9.30 **Französische Kirche** K. Reist
Familiengottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl und Taufen von Louie Brändli, Jana Kärr und Leo Cem Siegrist
Mitwirkung: Kolibrigruppen Ried und Galmiz
Anschliessend Apero
- 29.9. 9.30 **Deutsche Kirche** C. Riniker
Gottesdienst mit Taufe von Matilda Lohse und Pantomimenpredigt von Christoph Schwager: «Ich bin gemeint!»
Musik: Kirchenchor Murten
Anschliessend Apero
- 6.10. 17.00 **Französische Kirche** M. Vögtli
Familiengottesdienst mit Abendmahl
Begrüssung der Klassen 9H



Feiern im Wald in Lurtigen

am 8. September, 10 Uhr

Einladung zum Familiengottesdienst in Lurtigen beim Brätliplatz.
Der KidsChor singt Lieder zum Thema «Häbet Sorg – nobody is perfect» aus der Feder von Andrew Bond begleitet von Susanna Dill am Akkordeon.
Liturgie: Pfr. Christian Riniker.

Anschliessend gemeinsames bräteln.

Meyriez

- 1.9. 9.30 **Meyriez**
Culte avec baptêmes de Gemma et Amy Protopapa A. Hess
- 8.9. 9.30 **Meyriez**
Gottesdienst A. Hess
- Bettag – Jeûne Fédéral**
- 15.9. 9.30 **Murten – Deutsche Kirche**
Ökumenischer und regionaler Gottesdienst zum Bettag M. Vögtli
Anschliessend Apero L. Hendry
A. Hess
- 22.9. 9.30 **Murten – Franz. Kirche** K. Reist
Familiengottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl und Taufen von Louie Brändli, Jana Kärr und Leo Cem Siegrist
Mitwirkung: Kolibrigruppen Ried und Galmiz
Anschliessend Apero
- 29.9. 20.00 **Courlevon – Schulhaus**
Abendgottesdienst A. Hess
- 6.10. 17.00 **Murten – Franz. Kirche** M. Vögtli
Begrüssungs-Gottesdienst der neuen 9H-Schüler/innen der Kirchgemeinde Murten; Abendmahl

Heimgottesdienste

- Mi
11.9. 14.30 **Résidence Beaulieu**
Gottesdienst C. Riniker
- Fr
13.9. **Home du Vully, Sugiez**
Deutschsprachiger Gottesdienst D. Aspinen
- Fr
20.9. 14.30 **Pflegeheim des Seebezirks**
Gottesdienst C. Riniker



Am Brocante Samstag
14. September 2019

12 Uhr – Eine halbe Stunde Orgelmusik über Mittag
Künstlerische Leitung und Organisation: Tatjana Fuog

Samstag, 14. September

Ernst Wally, Wien

«Romantische Kostbarkeiten»
Werke von Rudolf Bibl,
Josef Venantius von Wöss u.a.

Eintritt frei – Kollekte